
Etwa zwei Stunden mäßig informative Lesedauer

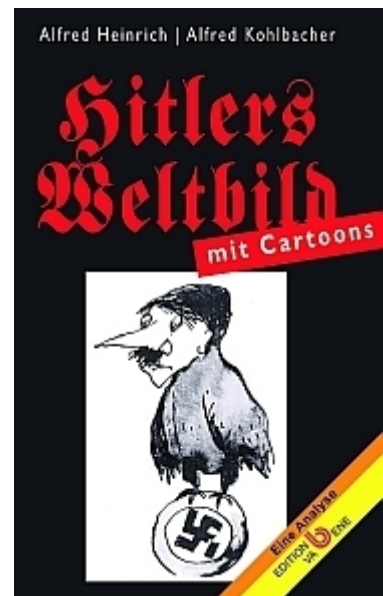
Manuel Schweizer:

Alfred Heinrich & Alfred Kohlbacher - Hitlers Weltbild

Der Kolumnist Alfred Heinrich und der Karikaturist Alfred Kohlbacher wollen mit ihrem Werk all jenen jungen Menschen Hitlers Weltbild vermitteln, die sich heutzutage von der Ideologie des Nationalsozialismus faszinieren lassen. Zwar gewinnt die LeserInnenschaft durchaus einen Eindruck von der Denkweise des Diktators, allzu tiefe Einblicke erschließen sich dabei allerdings nicht. Zudem stellt die von den Autoren gewählte Darbietungsweise - anhand einer Fülle von direkten Zitaten des einstigen „Führers“ - zum einen eine interessante Veranschaulichung dar, zum anderen aber auch einen Grund zur Kritik: Nur 62 von 130 Seiten sind beschrieben; geschätzte 2/3 davon wurden direkt zitiert.

Das Buch bietet dennoch einige humorvolle Spitzen und gut verständliche Interpretationen der Zitate Adolf Hitlers. Ebenfalls positiv hervorzuheben ist die knappe, aber einprägende Schilderung der historischen Ereignisse und Hitlers Reaktionen auf diese. Die zahlreichen Cartoons selbst sind naturgemäß Geschmackssache – und darüber lässt sich ja bekanntlich nicht streiten.

Letztendlich bleibt den Autoren jedoch zumindest in ihrer Schlussbemerkung gänzlich zuzustimmen: *Ist das alles vorbei? Kann sich Geschichte wiederholen? Die Demagogen heißen heute Populisten. [...] Sie bieten für die schwierigsten Probleme die einfachsten „Lösungen“ an. [...] Unsere Verantwortung ist es, aus der Geschichte zu lernen, wachsam und kritisch zu sein, damit solche Egomane nie wieder zu uneingeschränkter Macht über andere Menschen gelangen und weder Angst noch Schrecken verbreiten können.*



Heinrich, A. / Kohlbacher, A. (Hg.) (2010): Hitlers Weltbild mit Cartoons. Eine Analyse, Wien-Klosterneuburg, Edition Va Bene, ISBN: 978-3-85167-240-4, ca. 136 Seiten, € 19,80.-